

Beschlussprotokoll

24. Sitzung – Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung

30. November 2022, 14:02 bis 15:25 Uhr

Anwesend:

Vorsitz: Hans-Jürgen Müller (Witzenhausen) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

CDU

Dirk Bamberger
Jürgen Banzer
Jan-Wilhelm Pohlmann
Michael Reul
Michael Ruhl

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Miriam Dahlke
Daniel May

SPD

Ulrike Alex
Kerstin Geis
Bijan Kaffenberger

AfD

Klaus Gagel
Bernd-Erich Vohl

Freie Demokraten

Marion Schardt-Sauer

DIE LINKE

Jan Schalauske


Fraktionsassistentinnen und -assistenten:

CDU: Markus Schäfer
 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Marlene Walch
 SPD: Gerfried Zluga
 AfD: Roman Bausch
 Freie Demokraten: Lars Ruckstuhl

Landesregierung, Rechnungshof, etc.

Name – Bitte in Druckbuchstaben –	Amts-/Dienst- bezeichnung	Ministerium, Behörde
Reitz	Min R	HRH
Zeising	Min R	HRH
Paul, Helge	MR	HMUKV
Weigel, Christian	RR	HMdF
Schilling, Alina	Tb	HMdF
Birkner	LUR	HRH
Müller	TB	HRH
Tholen, H-P	MR	HMAUV
Bosch, Hans-Christof	MR	HdW E VW
Cremen, -Stab, David	RR	HMWK
Houk, Luise, A.	MR	HCT
Wieland, G.	MR	GTK
WIEGAND	MR	HMdIS
STOLZE	LM.PD	HMdIS
Menz	MR IL	L
Ender	Min Di	HMKUV
Gebhard, Annika	TBe	HRH

BRENDERT, MELIKE	Dir. in HRH	HRH
Schauß, Carsten	RD	HRH
Eckes	Dir. HRH	- 4 -
Balk	Dir. HRH	- 4 -
LIEDTKE	Dir. HRH	- 4 -
Wanitschek-Klein	Dir. in HRH	Hess. Rechnungshof
BILLHAWN	Dir. in HRH	Pres. ZWf
Ranscht-Ostwald	Min. Rm	HRH
Novak	Dir.	"
GRÖBLICH, PATRIK	LR	HndF
Seibel, Jan		HndF
Schimmel, Wolfgang	MR	HndF
Kümpel, Kerstin	Dir. in	"
Brinkmann, Dagmar	MR in	"
KOSZI HAZARD	HR	h
Ackermann, René	OPR	- 11 -
Stehling, Klaus		HMSI
Geisler, Johannes	MR	HMSI
Staubinger, Birgit		HMSI
Regine Bantzer	VPin	HRH
Dr. Martin J. Worms	StS	HMSI
Dr. Gerrit Rüdiger	MinDirig	HMSI

Protokollführung: Stefan Ernst

1. **Antrag**
Landesregierung
Entlastung der Landesregierung wegen der Haushaltsrechnung des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2020
– Drucks. [20/8551](#) zu Drucks. [20/7796](#) –

HHA, UFV

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Beschlussfassung wird vertagt.

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungsteuerung schlägt dem federführenden Haushaltsausschuss vor, dem Plenum zu empfehlen, zu den einzelnen Bemerkungen des Rechnungshofs über das Ergebnis der Prüfung der Haushaltsrechnung des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2020 folgende Beschlüsse zu fassen:

Bemerkungsnummer 1:
Haushaltsrechnung 2020

Berichterstattung: Jürgen Banzer

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

Bemerkungsnummer 2:
Produkthaushalt 2020

Berichterstattung: Michael Ruhl

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 3:
Gesamtabschluss und Gesamtlagebericht**

Berichterstattung: Erich Heidkamp

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Abg. Bernd Erich-Vohl übernimmt die Berichterstattung.

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 4:
IT-Sicherheit – Optimierungspotenziale nutzen!**

Berichterstattung: Bijan Kaffenberger

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 5:
BEIREFA – Modernisierung des Beihilfeabrechnungsverfahrens**

Berichterstattung: Lena Arnoldt

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 6:
Brandschutz – vielschichtig und unverzichtbar**

Berichterstattung: Dirk Bamberger

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 7:
Wachpolizei mit Perspektive?**

Berichterstattung: Bernd-Erich Vohl

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMdIS) um einen Bericht über das Veranlasste bis zum 31. März 2023.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 8:
Neuorganisation der Technologiefortbildung erforderlich**

Berichterstattung: Dirk Bamberger

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 9:
Nachgehakt – Elternzeit bei Lehrkräften**

Berichterstattung: Erich Heidkamp

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Abg. Klaus Gagel übernimmt die Berichterstattung.

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, Freie Demokraten,
DIE LINKE gegen AfD)

Zuvor lehnte der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung den Antrag ab, die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, Freie Demokraten,
DIE LINKE gegen AfD)

**Bemerkungsnummer 10:
Justizfachverfahren – Projektmanagement in der Krise**

Berichterstattung: Lena Arnoldt

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 11:
Bodenmanagement – Wieviel Personal braucht es?**

Berichterstattung: Miriam Dahlke

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMWEVW), bis zum 31. März 2023 über das Veranlasste zu berichten.

(einstimmig)

Bemerkungsnummer 12:

Landesaktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt: neues Förderprodukt mit alten Problemen

Berichterstattung: Ulrike Alex

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMSI), noch während der laufenden Legislaturperiode über die Ergebnisse der für das vierte Quartal 2021 vorgesehenen Prüfung zur Organisationsform der Stabsstelle zu berichten.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen SPD, AfD, Freie Demokraten bei Enthaltung DIE LINKE)

Zuvor lehnte der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung den Antrag ab, die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen und über die Prüfung zur Organisationsform der Stabsstelle zu berichten.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen SPD, AfD, Freie Demokraten bei Enthaltung DIE LINKE)

**Bemerkungsnummer 13:
IT-Organisation mit Verbesserungspotenzial**

Berichterstattung: Bijan Kaffenberger

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

Er bittet die Landesregierung (HMUKLV), bis zum 31.03.2023 einen Bericht über die weitere Umsetzung der noch offenen Maßnahmen vorzulegen.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 14:
Lebensmittelüberwachung: Eine Frage des Vertrauens**

Berichterstattung: Miriam Dahlke

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 15:
Veterinärverwaltung: Hohe Kosten bei niedriger Erfüllungsquote**

Berichterstattung: Marion Schardt-Sauer

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 16:
Stiftung Hessischer Naturschutz – Vorreiterrolle verloren**

Berichterstattung: Ulrike Alex

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zustimmend zur Kenntnis.

(einstimmig)

**Bemerkungsnummer 17:
Abwasserabgabe: hohe Ausgabereise und fehlendes Rechtsgutachten**

Berichterstattung: Marion Schardt-Sauer

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 18:
Biosphärenreservat Rhön**

Berichterstattung: Daniel May

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 19:
Landgestüt Dillenburg – Initiative gefragt!**

Berichterstattung: Miriam Dahlke

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(einstimmig)

Bemerkungsnummer 20:

Studierendenwerke: Dickes Konto – dünne Versorgung

Berichterstattung: Kerstin Geis

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

Bemerkungsnummer 21:

Einnahmeoptionen ausschöpfen an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst

Berichterstattung: Daniel May

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

Bemerkungsnummer 22:

Teurer Tapetenwechsel

Berichterstattung: Michael Reul

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 23:
Kulturfonds als Spardose – hohe Finanzierungsbeiträge –
wenig Rechte**

Berichterstattung: Michael Reul

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 24:
Modernisierung der Erbschaftsteuerstellen: Jetzt voranbrin-
gen!**

Berichterstattung: Jan Schalauske

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Bemerkung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Bemerkungsnummer 25:
Förderverwaltung der Kinder- und Jugenderholung ist zu
teuer und aufwendig!**

Berichterstattung: Jan Schalauske

Beschluss:
UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Bemerkung zur Kenntnis.

(einstimmig)

2. **Antrag**
Präsident des Hessischen Rechnungshofs
Rechnung über den Haushalt des Hessischen Rechnungshofs für das Haushaltsjahr 2021
– Drucks. [20/9429](#) –

HHA, UFV

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung schlägt dem federführenden Haushaltsausschuss vor, dem Plenum zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Wegen der Rechnung über den Haushalt des Rechnungshofs – Einzelplan 11 – für das Haushaltsjahr 2021 wird Entlastung erteilt. Dies gilt vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Haushaltsrechnung des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2021.

(einstimmig)

3. **Antrag**
Landesregierung
Haushaltsrechnung des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2021;
hier:
nachträgliche Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe im Haushaltsjahr 2021
– Drucks. [20/9492](#) –

HHA, UFV

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung schlägt dem federführenden Haushaltsausschuss vor, dem Plenum zu empfehlen, die Haushaltsüberschreitungen, außerplanmäßigen Ausgaben sowie Vorgriffe im Haushaltsjahr 2021 – vorbehaltlich der späteren Beschlussfassung über die Bemerkungen des Rechnungshofs – nachträglich zu genehmigen.

(CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, AfD bei Enthaltung SPD, Freie Demokraten, DIE LINKE)

4. **Mitteilung des Ministers der Finanzen vom 18. November 2022 betreffend über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben und über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen sowie über- und außerplanmäßige Mehrbedarfe von mehr als 50.000 € im III. Haushaltsvierteljahr 2022**
– Drucks. [20/9581](#) –

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung nimmt die Mitteilung des Ministers der Finanzen abschließend zur Kenntnis.

(einvernehmlich)

5. **Schreiben des Ministeriums der Finanzen vom 26.10.2022 betreffend Beteiligung des Landes Hessen an öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Unternehmen; Beteiligungsbericht 2021**

hierzu:

– Ausschussvorlage Ufv 20/69 –
(eingegangen am 27. und verteilt am 28.10.2022)

Beschluss:

UFV 20/24 – 30.11.2022

Die Beschlussfassung wird vertagt.

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung kommt überein, die Beratung in seiner Sitzung am 8. Februar 2023 fortsetzen zu wollen. Die Ausschussmitglieder werden gebeten, Fragen zum Bericht bis zum 8. Januar 2023 der Ausschussgeschäftsführung zur Weiterleitung an das Ministerium zukommen zu lassen.

(einvernehmlich)

6. Verschiedenes

Fachgespräch: Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften (Siebenunddreißigster Zusammenfassender Bericht „Kommunalbericht 2022“), Drucks. 20/9410

Der Unterausschuss für Finanzcontrolling und Verwaltungssteuerung kommt überein, in seiner Sitzung am 15. März 2023 das Gespräch über den Kommunalbericht 2022 führen zu wollen.

Die Fraktionen werden gebeten, dem Ausschusssekretariat ihre Benennungen der Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner bis einschließlich 9. Dezember 2022 zukommen zu lassen.

Wiesbaden, 1. Dezember 2022

Protokollführung:

Vorsitz:

Stefan Ernst

Hans-Jürgen Müller (Witzenhausen)